

1. Record Nr.	UNINA9910795575003321
Autore	Selig Ralf
Titolo	Rechtliche Probleme des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) Unter Besonderer Berücksichtigung der Personalgewinnung // Ralf Selig
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : Logos Verlag Berlin, , [2010] ©2010
ISBN	3-8325-9883-9
Descrizione fisica	1 online resource (167 pages)
Collana	Wirtschaftsrecht ; ; Band 2
Disciplina	323.0943
Soggetti	Equality before the law - Germany
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20100712
Sommario/riassunto	<p>Long description: Ralf Selig, Absolvent der SRH Hochschule Heidelberg und Träger des Innovationspreises 2009 der SRH Holding. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann studierte er Rechtswissenschaften an der Universität Mannheim. Im Anschluss an eine mehrjährige Berufstätigkeit, u. a. im Bereich Marktforschung, begann er ein Studium an der SRH Hochschule Heidelberg im Studiengang Wirtschaftsrecht. Im Rahmen dieses Studiums absolvierte er ein Praxissemester am Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) in Mannheim. Hier war er im Personalbereich tätig. Im Zeichen eines immer stärker werdenden Wettbewerbsdrucks stellt qualifiziertes Personal für Unternehmen einen wichtigen Faktor dar, um sich erfolgreich am Markt behaupten zu können. Fach-, handlungs- und sozialkompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind essentiell für die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit eines Unternehmens. Aufgrund der demographischen Entwicklung werden es Unternehmen jedoch zukünftig immer schwerer haben geeignetes Fachpersonal zu finden. Personalverantwortliche sollten sich der geänderten Gegebenheiten bewusst werden und die Gewinnung zukünftiger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine diskriminierungsfreie Personalauswahl sicherstellen. Maßgebende rechtliche Grundlage für eine</p>

diskriminierungsfreie Personalauswahl ist seit dem 18.08.2006 das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), welches jedoch nicht gänzlich unumstritten ist. Die Europäische Kommission geht von der Europarechtswidrigkeit einzelner Regelungen aus und hat Vertragsverletzungsverfahren vor dem Europäischen Gerichtshof eingeleitet. Gegenstand und Ziel des vorliegenden Buches ist es vor dem Hintergrund und der Entstehungsgeschichte des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) dessen Auswirkungen auf die Personalbeschaffung bzw. -gewinnung aufzuzeigen. Hierzu werden die relevanten arbeitsrechtlichen Regelungen im Hinblick auf Stellenausschreibung, Vorstellungsgespräch, Assessment-Center, Absageschreiben, Vertragsgestaltung und Dokumentation näher erläutert und auch die Thematik der AGG-Hopper nicht unberücksichtigt gelassen. Eingegangen wird auch auf die europarechtlich problematischen Regelungen, weshalb sich das Buch nicht nur an Personalverantwortliche und Praktiker, sondern auch an die Wissenschaft richtet.
